

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

Maßnahme	Beschreibung	veranschlagte Kosten
<b>Bauleitplanung / Stadtentwicklung</b>		
Siedlungsflächenentwicklung „Tonberg“	<p>Die Pflanzarbeiten des Ausgleichstreifen sind abgeschossen. Im Auftrag ist die Fertigstellungspflege für ein Jahr enthalten, diese beinhaltet die Bewässerung der gepflanzten Bäume und Sträucher sowie den Erziehungsschnitt am Ende der Vegetationsperiode. Nicht angewachsene Sträucher werden ersetzt.</p> <p>Die Konzeptvergabe des städtischen Flurstücks wird vorbereitet.</p>	
4. Änderung des Bebauungsplanes „Schorchen“	<p>Während der erneuten Offenlage der Bebauungsplanänderung gingen Hinweise auf schützenswerte Pflanzen (Orchideen) ein. Ein Konzept zur Umsiedlung der Orchideen wurde erarbeitet und in die Planunterlagen eingearbeitet. Die Plankarte wurde aktualisiert und um die Ausgleichsflächen ergänzt. Außerdem wurde das Konzept in die Begründung eingearbeitet</p> <p>Auf Grund der Ergänzungen wird eine erneute Offenlage der Planunterlagen und Beteiligung der betroffenen Behörden notwendig. Diese Offenlage findet im Mai/Juni 2024 statt. Die Stellungnahmen werden im Anschluss ausgewertet. Die Unterlagen für den Satzungsbeschluss werden im Anschluss erarbeitet und in der folgenden Sitzungsrunde zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.</p>	
Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes	Das aktualisierte Einzelhandelskonzept liegt vor.	ca. 21.000,00 €
Broschüre „LEBEN IM BLÜHENDEN VORGARTEN“	Die Broschüre „LEBEN IM BLÜHENDEN VORGARTEN“. Impulse für die Gestaltung individueller, pflegeleichter Vorgärten“ befindet sich momentan in der Bearbeitung.	
Bauleitplanung Am Erntebringer/ Bereich Rheingaugärten	Die Vorentwurfsunterlagen für eine Bauleitplanung im Bereich Erntebringer 11a wurden fertiggestellt, der Aufstellungsbeschluss und der Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung befinden sich im Sitzungslauf.	
<b>Gebäudeunterhaltung</b>		
Öffentliche Toilette Beinstraße am Parkplatz am Rathaus	Die öffentliche Toilette am Parkplatz Beinstraße wird durch eine barrierefreie Toilettenanlage in Modulbauweise ersetzt, da die vorhandene Anlage nicht mehr funktionsfähig ist. Die denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor. Beginn der Abbrucharbeiten Ende April – Fertigstellung Ende Juni 2024. Es wird auch ein neuer Festplatzverteiler und öffentliche Ladesäulen gesetzt	ca. 150.000,00 €
Solaranlage am Blaubach-Kindergarten	Am Blaubach Kindergarten soll auf der zur Blaubachstraße gerichteten Dachseite eine Solaranlage mit ca. 20 kWp installiert werden. Angebote sind bereits eingeholt. Die Installation ist noch für dieses Jahr geplant.	ca. 55.000 €
Poststation im Rosengärtchen in Marienthal	In Marienthal, gegenüber der Filiale der Rheingauer Volksbank, wird eine Poststation aufgestellt. An dieser können Bürgerinnen und Bürger nicht nur Pakete aufgeben und abholen, sondern auch weitere Leistungen der Post in Anspruch nehmen. Die Aufstellung der Poststation ist aktuell für den Mai 2024 geplant.	

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

<b>Spielplätze und Kindertagesstätten</b>		
<b>Bürgerbudget</b>	Im Rahmen des Bürgerbudgets 2023 wurde neben der Boule-Bahn am Rhein ein schattenspendender Baum gepflanzt. Als ein weiterer Bürgervorschlag wurden in den vier Stadtteilen jeweils ein Spieltisch mit einem Spielfeld für Schach und Mensch-Ärgere-Dich-Nicht umgesetzt.	10.000,00 €
<b>Boule Platz am Rhein</b>	Der Boule Platz wird um 3,00 m erweitert.	3.700,00 €
<b>Spielplätze</b>	<p>Im Freizeitgelände Marienthal wurde im Frühjahr 2023 ein baufälliges Spielgerät abgebaut. Den Kindern aus Marienthal wurden verschiedene Spielkombinationen vorgestellt und für eines mehrheitlich gestimmt. Ergänzt wird die Spielkombination durch eine Schaukelanlage. Die Geräte wurden nach erfolgter Abnahme durch einen Spielplatzprüfer in Betrieb genommen.</p> <p>Der Spielplatz „Kanzler-Metternich-Straße“ wurde mit neuen Spielgeräten und einer Sandkiste ausgestattet. Die vorhandene Schaukel wurde erhalten. Die Spielgeräte sind für kleinere Kinder gedacht, die in Begleitung von Erwachsenen den Spielplatz aufsuchen.</p>	<p>10.000,00 €</p> <p>37.200,00 €</p>
<b>Friedhöfe</b>		
<b>Friedhof Talstadt</b>	<p>Der Auftrag für das neue Sternenkinder-Grabfeld wurde erteilt und wird voraussichtlich im Juni umgesetzt.</p> <p>Da das Baumrasenfeld, sowie das neue Rosenfeld (pflegefreie Urnengrabfelder aus 2022 und 2023) so beliebt sind und bereits fast vollständig belegt wurden, laufen derzeit die Ausschreibungen für die neuen pflegefreien Grabfelder in Geisenheim, die noch in diesem Jahr umgesetzt werden sollen.</p>	
<b>Friedhof Johannisberg</b>	<p>Die Baumaßnahmen im alten Teil des Friedhofes sind abgeschlossen. Die neue Urnenwand wurde beauftragt und wird voraussichtlich Ende Mai ausgeliefert und aufgestellt. Zudem werden dort in den kommenden Wochen Bepflanzungen stattfinden. Das bestehende Rasenfeld wird erweitert und die Arbeiten wurden entsprechend ausgeschrieben.</p> <p>Am seitlichen Eingang, sowie entlang der Mauer wurden insgesamt 3 Rosenbeete neu angelegt, deren Bepflanzung nun auch erfolgt.</p>	
<b>Friedhof Stephanshausen</b>	In Bezug auf die Verhandlungen mit der Treuhandstelle für Dauerpflege Hessen-Thüringen GmbH zur Anlage und Pflege von einer gärtnerbetreuten Grabanlage / eines Memoriam-Gartens laufen die Verhandlungen fort.	
<b>Friedhofsverwaltung</b>	Die Überprüfung der abgelaufenen Grabnutzungsrechte auf den Friedhöfen dauert weiter an. Grabräumungen werden zukünftig für eine bessere Dokumentation bei der Friedhofsverwaltung per Antrag eingereicht (gebührenfrei).	
<b>Rheingau-Stadion</b>		
<b>Kunstrasenplatz</b>	Der Kunstrasenplatz wird erneuert. Die Ausschreibung folgt in Kürze.	
<b>Rasenplatz</b>	Es wird eine Flutlichtanlage errichtet. Die Ausschreibung folgt in Kürze.	

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

<b>E-Mobilität</b>		
<b>Elektromobilität</b>	<p>Die Stadtverwaltung stellt die Dienstfahrzeuge sukzessive auf E-Fahrzeuge um.</p> <p>Neben den 7 öffentlichen Ladeplätzen (Ursulinenplatz, Burggraben, am Dom) sowie 2 Ladeplätze am Rathaus sind weitere Ladesäulen an der Park+Ride-Anlage am Bahnhof, Am Erntebinger in Johannisberg, Im Hähnchen in Marienthal und in der Brühlstraße in Stephanshausen geplant. Die Aufstellung erfolgt im Frühjahr 2024</p> <p>Auch am Parkplatz der Uferstraße ist die Aufstellung von E-Ladesäulen geplant. Hier sind Schnellladesäulen mit 150kW vorgesehen.</p>	
<b>Breitbandausbau</b>		
<b>Internetausbau, Breitbandversorgung</b>	Der flächendeckende Glasfaserausbau durch die Deutsche GigaNetz wurde im Frühjahr begonnen. Zunächst erfolgt der Ausbau in der Geisenheimer Talstadt oberhalb der Bahn. Es erfolgt der schrittweise Ausbau in Richtung Marienthal und Johannisberg. Ziel ist es, bis Ende 2025 im gesamten Stadtgebiet inkl. der Ortsteile das Glasfasernetz zu errichten.	
<b>Optimierung der Mobilfunkversorgung Marienthal (5G-Ausbau)</b>	Seitens der Telekom ist die Errichtung eines Mastes in Marienthal vorgesehen. Seitens der Vodafone ist die Errichtung eines Mobilfunkmastes am Röspelkopf geplant.	
<b>Öffentliches W-Lan</b>	Im Rahmen der Verlängerung des Förderprogramm „Digitale Dorflinde“ werden 8 weitere WLAN-Hotspots geplant. Die Umsetzung erfolgt voraussichtlich im Herbst 2024.	
<b>Straße und Verkehr, Brückenbau</b>		
<b>Park &amp; Ride Anlage am Bahnhof</b>	Die Arbeiten zur P+R Anlage inkl. der Pflanzung sind abgeschlossen.	ca. 1,2 Mio. €
<b>Reutershan Kreisel</b>	In Abstimmung mit Hessen Mobil wird der Knotenpunkt Chauvignystraße / Industriestraße zum Kreisverkehrsplatz umgebaut. Die Umsetzung ist für Sommer 2024 geplant.	ca. 800.000,00 €
<b>Straßenbaumaßnahmen – grundhafter Straßenausbau</b>	<p>Der grundhafte Straßenausbau des Steinheimergarten inkl. der Pflanzung von 3 Bäumen ist abgeschlossen</p> <p>Im Bachweg wurde der 2. Abschnitt des grundhaften Straßenausbaus von Brunnenstraße bis zur Heidestraße begonnen.</p> <p>Der Rheingau Taunus Kreis saniert der Kreisstraße K984 Marienthaler Straße vom Rosengärtchen bis zum Hubertusweg. Hierbei werden auch der Kanal und die Trinkwasserleitung erneuert.</p>	
<b>Straßenunterhaltungsmaßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rissensanierung Klausstraße, Pflänzer Straße, Im Kapellengarten</li> <li>• Deckensanierung Am Müllerwäldchen, Schulstraße zw. Poststraße und Siebenbürgener Straße</li> <li>• Deckensanierung Bergstraße zw. Klausstraße und Bahnstraße inkl. Erneuerung der Trinkwasserleitung</li> <li>• diverse kleinteilige Straßenunterhaltungsmaßnahmen</li> <li>• Aktualisierung des Straßenzustandskatasters (Straßenbefahrung aller Straßen)</li> </ul>	<p>10.000 €</p> <p>99.000 €</p> <p>70.000 €</p> <p>20.000 €</p> <p>15.000 €</p>

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

<b>Bushaltestellen Errichtung und barrierefreier Umbau</b>	Schrittweiser Ausbau der Haltestellen: Chauvignystraße,	40.000 €
<b>Barrierefreier Ausbau von Kreuzungen</b>	Schrittweiser Ausbau von Kreuzungen, Nothgottesstraße K630	ca. 20.000 €
<b>Brückenunterhaltung</b>	Unterhaltungsmaßnahmen und Geländeerneuerung an ausgewählten Brückenbauwerken, Zollstraße, Brunnenstraße	ca. 20.000 €
<b>Radwege</b>	Zur weiteren Planung des Um- und Ausbaus des Radwegenetzes wird von einem Planungsbüro ein Radverkehrskonzept erstellt. Die Erstellung beginnt im April 2024 und dauert ca. 10 Monate. Im Erstellungsprozess wird es auch verschiedene Arten der Bürgerbeteiligung geben. Über diese wird zu gegebener Zeit informiert.	ca. 50.000 €
<b>Straßenbeleuchtung</b>	Schrittweise Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. In 2024 ist die Umstellung der restlichen Mastleuchten in Marienthal und Stephanshausen vorgesehen.	50.000 €
<b>Freiflächengestaltung, Naturschutz- und Gewässermaßnahmen</b>		
<b>Förderprogramm „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ (früher Zukunft Stadtgrün)</b>	<p>Ziel: Räumliche und qualitative Entwicklung der Grün- und Freiflächen im Stadtgebiet Öffentliche Auftaktveranstaltung im Mai 2019, Erarbeitung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK), Öffentlichkeitsbeteiligung, Gründung einer Lenkungsgruppe, Kooperation mit der Hochschule Geisenheim University. Umsetzung erfolgt entsprechend der Beschlüsse der parlamentarischen Gremien sowie der Bereitstellung von Fördermitteln, die maßnahmenbezogen beantragt werden müssen.</p> <p>Bereits durchgeführte Einzelmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgestaltung Monrepos-Kreisel</li> <li>• Begrünung und Wasserspiele Bischof-Blum-Platz (Einweihung am 01.07.2023)</li> <li>• Von-Lade-Kreisel: Der Kreisel wurde während der Sommerferien 2023 gebaut. Im Januar 2024 wurde die Begrünung der Kreiselfläche und der angrenzenden Pflanzflächen mit Fördergeldern aus dem Programm „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ hergestellt.</li> <li>• Neugestaltung des Parks am Blaubach: Die Grünanlage wird im Mai 2024 eingeweiht.</li> </ul> <p>Aktuell in Umsetzung befindliche Einzelmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgestaltung Bachelincher Garten: Die Planungsleistung an ein Planungsbüro vergeben. Der Vorentwurf wurde mit den Denkmalpflegebehörden abgestimmt. Eine Kampfmitteluntersuchung wurde durchgeführt.</li> </ul>	<p>ca. 60.000,00 € ca. 600.000,00 €  ca. 70.000,00 € ca. 380.000,00 €  ca. 400.000,00 €</p>
<b>Förderprogramm Balkonkraftwerke</b>	<p>Das Förderprogramm für Balkonkraftwerke wurde 2023 sehr gut angenommen. Innerhalb von vier Wochen wurden 121 Balkonkraftwerke eine Förderzusage erteilt und somit das gesamte Fördermittel verbraucht.</p> <p>Sobald alle Anlagen in Betrieb genommen werden, kann eine Entlastung des Stromnetzes von max. 65.000 kWh/a erreicht werden. Das entspricht ca. den Verbrauch von 16 Haushalten mit jeweils vier Personen. Des Weiteren können max. 170 t/a CO2 Emissionen eingespart werden.</p> <p>Die Förderrichtlinie 2024 wurde überarbeitet und wird nach dem Beschluss durch den Magistrat veröffentlicht.</p>	30.000,00 €

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

<b>Förderprogramme für Klimaschutz und Klimaanpassung</b>	<p>Es befinden sich drei weitere Förderprogramme in der Umsetzungsplanung, die noch in diesem Jahr den Geisenheimer Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen sollen. Geplant ist eine Förderung der folgenden Bereiche durch die Hochschulstadt Geisenheim:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Private Baumpflanzungen</li> <li>• Flächenentsiegelung</li> <li>• Dachbegrünungen</li> </ul>	<p>ca. 60.000,00 €</p>
<b>Projekt „Grünes Geisenheim“</b>	<p>Im Rahmen der Summer School 2024 wird in Zusammenarbeit mit der Hochschule RheinMain und der HGU durch die Studierenden ein Mobilitätskonzept unter Berücksichtigung des Themas Begrünung erarbeitet.</p>	
<b>Kommunale Grünflächen</b>	<p>Der kommunale Baumbestand leidet stark unter den trockenen Witterungsbedingungen der vergangenen Jahre. Umfangreiche Maßnahmen zur Sanierung des Baumbestandes und Gewährleistung der Verkehrssicherheit sind zurzeit teils in Umsetzung und teils in Planung. Unter anderem sind umfangreiche Baumpflegemaßnahmen am Rheinufer, der Monreposspange, dem Rheingau-Stadion und entlang des Blaubachs erfolgt.</p> <p>Es erfolgt fortlaufend eine Evaluierung der bestehenden Grünpflege hinsichtlich wirtschaftlicher, ästhetischer sowie ökologischer Faktoren. In diesem Kontext spielen die Extensivierung der Grünpflege und die Tolerierung von Wildkräutern/„Unkraut“ eine zunehmend wichtige Rolle. Es erfolgt eine Abwägung der verschiedenen Einflussfaktoren im Einzelfall, aus der ggf. eine Anpassung der Grünpflege resultiert.</p> <p>Das Grünflächenmanagement wird zunehmend digitalisiert, ein digitales und georeferenziertes Grünflächenmanagement mittels GIS befindet sich im Aufbau. Für den kommunalen Baumbestand besteht ein solches digitales Kataster bereits seit Längerem.</p>	
<b>Gewässerrenaturierung nach Wasserrahmenrichtlinie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blaubach, Renaturierung Feuerlöschteich Nonnenmühle (Förderprogramm)</li> <li>• Blaubach, Renaturierung Brückendurchfluss Nothgottes (Förderprogramm)</li> <li>• Elsterbach, Renaturierung unterhalb Dorfgemeinschaftshaus (Förderprogramm 100 wilde Bäche)</li> <li>• Elsterbach, Renaturierung im Bereich Hotel Gietz (Förderprogramm 100 wilde Bäche)</li> </ul>	<p>ca. 36.000 Euro ca. 50.000 Euro ca. 84.000 Euro</p>
<b>Klimaanpassungsmaßnahmen und Starkregenvorsorge</b>	<p>Nachdem bereits 2023 in der Lage Fuchsberg die Renaturierung eines ehemaligen Betongerinnes erfolgt war, befinden sich weitere derartige Renaturierungen in der gemeinsamen Planung mit der Hochschule für 2024. Ziel ist es verschiedene Lösungsansätze für den Wasserrückhalt in der Gemarkung umzusetzen, die als „Best-Practice“-Beispiele dienen sollen.</p> <p>Anlage eines Sickerbeckens unterhalb des Friedhofs Geisenheim zur Reduzierung des in den Blaubach eingeleiteten Wassers zum Hochwasser- und Starkregenschutz sowie zur Förderung des Grundwasserdargebots. Eine naturnahe Bepflanzung mit 2 Bäumen und Einsaat des Beckens ist erfolgt.</p> <p>Anlage von „Sickerpackungen“ in den Weinbergslagen zur Reduzierung des Oberflächenabflusses und Förderung der Grundwasserneubildung.</p>	<p>ca. 50.000 Euro  ca. 14.000 Euro  ca. 10.000 Euro</p>
<b>Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“</b>	<p>In Kooperation mit der LEA Hessen (LandesEnergieAgentur) wurde in der Hochschulstadt Geisenheim vom 06.09.2023 bis zum 15.11.2024 die Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ durchgeführt. Hierbei kam ein unabhängiger Energieberater für eine einstündige Beratung zu den Bürgerinnen und Bürgern nach Hause und gab dort eine Impuls-Beratung über den energetischen Zustand des Hauses. Die Kampagne richtete sich an Eigentümerinnen und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern der Baujahre 1950 – 1990 und zunächst bevorzugt im Ortsteil Marienthal.</p> <p>Die Kampagne wurde mit 82 durchgeführten Beratungen erfolgreich abgeschlossen. Eine Anschlusskampagne ist zurzeit noch nicht geplant.</p>	
<b>Kommunale Wärmeplanung</b>	<p>Im November 2022 hat der Hessische Landtag einer Novelle des hessischen Energiegesetzes zugestimmt. Ab 2024 werden voraussichtlich Städte und Gemeinden ab 20.000 Einwohner zu einer kommunalen Wärmeplanung verpflichtet. Für Gemeinden unter 20.000 Einwohner wird die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung mit sehr attraktiven Konditionen bis zu 100% gefördert.</p>	

## Aktuelle Projekte im Bauamt Geisenheim

	<p>Mithilfe des kommunalen Wärmeplans wird der langfristig zu erwartende Wärmebedarf einer Kommune mit einer auf erneuerbaren Quellen beruhenden Wärmeversorgungsinfrastruktur abgestimmt und damit Planungs- und Investitionssicherheit für alle geschaffen. Eigene kommunale Liegenschaften könnten als Pilotprojekte in die Wärmeplanung einbezogen werden.</p> <p>Mit einem kommunalen Wärmeplan kann die Hochschulstadt Geisenheim:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Wärmeversorgungslösungen mit Maßnahmen der Energieeffizienz und -einsparung abstimmen</li><li>- Vorhandene oder neu zu planenden Wärmequellen effizient einsetzen</li><li>- Die Region in Verbindung mit Speichern mit hohen Anteilen Erneuerbaren Energien versorgen</li><li>- Strom und Wärme koppeln</li><li>- Ganze Quartiere auf Erneuerbare Energien mittels Nahwärmenetze umstellen</li><li>- Die Rentabilität von Nahwärmenetzen feststellen und verbessern</li><li>- Die Finanzierung und Wirtschaftlichkeit von Wärmeversorgungslösungen sicherstellen</li></ul> <p>Der kommunale Wärmeplan beinhaltet im Ergebnis Erhebungen zum gegenwärtigen und prognostizierten Wärmebedarf. Zusätzlich zeigt er wichtige Informationen über die vorhandene Netzinfrastruktur sowie über die Potenziale zur Wärmeerzeugung mit Erneuerbaren Energien. Nah- und Fernwärmenetze sowie dezentrale Systeme können je nach Quartier ein geeignetes Mittel zur Umsetzung sein. Über einen Zwischenstand für das Jahr 2030 ist daraus das klimaneutrale Zielszenario 2045 zu entwickeln.</p> <p>Aktuell werden die Fördermittel für die Kommunale Wärmeplanung beantragt. Nach Zusage der Fördermittel, was voraussichtlich frühestens im Jahr 2024 sein wird, wird ein externer Dienstleister zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung beauftragt.</p> <p><i>Die Liste stellt einen Auszug aus derzeit in Arbeit befindlichen Projekten dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit</i></p>	
--	--	--